



## 200 DFB-Mobil-Besuche mit Lothar Rath

### TITELSTORY

Das DFB-Mobil tourt seit 2009 durch ganz Schleswig-Holstein und unterstützt Lehrer und Trainer tatkräftig in ihrer Arbeit, indem die DFB-Mobil-Teamer ihr Fachwissen weitergeben. Über die Jahre hinweg waren rund 35 Teamer für den SHFV im DFB-Mobil unterwegs und haben in über 700 Besuchen Kindern Spaß am Fußball, sowie Trainern und Lehrern neue Trainingsinhalte vermittelt.

Den wohl größten Zeitaufwand leistete dabei DFB-Mobil-Teamer Lothar Rath, der seit 2012 Kinder, Lehrer und Trainer besucht, fortbildet und neue Trainingsinhalte näher bringt. Doch Wissen ist nicht alles, denn auch die Erfahrung im Umgang mit seinen Mitmenschen zeichnen den 69-Jährigen aus. „Anfangen hat alles Anfang 2012, als der SHFV aufgrund der neuen Grundschulmodule auf der Suche nach neuen Mobil-Teamern war. Da ich als pensionierter Polizeibeamter zeitlich sehr flexibel bin und ich eine hohe Affinität zum Fußball habe, wurde ich sehr zügig in den Teamer-Pool aufgenommen“, so Rath.

Im März fast täglich unterwegs gewesen, bringt Rath es schon jetzt wieder auf 20 Besuche im Jahr 2016. Die schönsten Erlebnisse als DFB-Mobil-Teamer waren für ihn die Besuche bei den Werkstätten, die nach vier Jahren Amtszeit nicht nur eine willkommene Abwechslung, sondern gar das Sahnehäubchen auf seiner Laufbahn als Trainer sind. „Die Besuche in den Werkstätten ha-



**Lothar Rath absolvierte Mitte März** seinen bereits 200. DFB-Mobil-Besuch als Teamer des SHFV.

ben einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. So viel Freude und Dankbarkeit zugleich habe ich in meiner langjährigen Karriere als Trainer bislang nicht erlebt!“, schwärmt der Teamer.

Doch stünde er nur bei den Werkstätten-Besuchen zur Verfügung, wäre er nie auf die Zahl 200 gekommen, welche er am 22. März mit seinem Besuch bei der JSG Fehmarn knackte. Diese Zahl bedeutet nicht nur unendlich viele Kilometer Straße, sondern auch einen enormen Zeitaufwand, der betrieben wurde, um Schule, Werkstatt und Verein glücklich zu machen. Durchschnittlich fährt das Mobil um die 100 Besuche im Jahr, was heißt, dass Lothar in einem Zeitraum von zwei Jahren quasi bei jedem Besuch dabei gewesen wäre! Doch entgegen aller Erwartungen wirken sich die Einsätze nicht allzu sehr auf das Privatleben aus: „Meine Frau kennt mich nicht anders. Gleichwohl nehme ich bei der Terminierung gerade in der Woche Rücksicht auf ihre freien Ta-

ge. Aber sie zeigt auch Verständnis, wenn ich auch mal häufiger ausrücken muss. Denn ich fände es schade, wenn deshalb ein Einsatz abgesagt werden müsste.“ Lothars Ziele für die Zukunft sind, „möglichst lange noch in der Lage zu sein, sich selbst körperlich fit zu halten, um mit meiner Frau den baldigen gemeinsamen Ruhestand zu genießen. Bis Januar 2017 möchte ich noch ein paar Mobil-Besuche absolvieren, denn eigentlich wollte ich mit dem Erreichen der siebten Null auch sportlich in den Ruhestand gehen. Aber man sollte nie „nie“ sagen.“

Für sein einzigartiges Engagement, seine zahlreichen Besuche und die vielen glücklichen Gesichter möchte sich der SHFV, auch im Namen aller, die Rath bereits besucht hat, ganz herzlich bedanken! Auf die nächsten 200 Besuche, Lothar!

Um Rath, aber auch die anderen fleißigen DFB-Mobil-Teamer zu entlasten, suchen wir Trainer (mindestens C-Lizenz),

die Lust haben, in einem tollen Team mit dem DFB-Mobil durch Schleswig-Holstein zu touren. Neben viel Spaß und einem guten Honorar erhält jeder Teamer eine vollständige und hochwertige Ausrüstung des DFB! Wer sich also etwas dazuverdienen und einen Platz im DFB-Mobil-Teamer-Team einnehmen möchte, darf sich gerne beim zuständigen Koordinator im SHFV, Henning Graw, unter der E-Mail-Adresse [h.graw@shfv-kiel.de](mailto:h.graw@shfv-kiel.de) bewerben. **HG**

### DFB-Mobil Termine

**Das DFB-Mobil besucht bis dato im April 2016 folgende Vereine:**

#### Kreis Ostholstein

- 11. SV Dissau ab 17:30 Uhr
- 25. MTV Ahrensböök ab 16:30 Uhr

#### Kreis Schleswig-Flensburg

- 12. Flensburg 08 ab 15:30 Uhr

#### Kreis Kiel

- 13. Wiker SV ab 17:30 Uhr
- 15. SV Friedrichsort ab 17:00 Uhr
- 18. Suchsdorfer SV ab 18:00 Uhr

#### Kreis Segeberg

- 14. SV Henstedt-Ulzburg ab 18:00 Uhr
- 23. FFC Nordlichter Norderstedt ab 15:00 Uhr

#### Kreis Stormarn

- 21. SV Hamberge ab 17:00 Uhr

#### Kreis Nordfriesland

- 22. TSV Sankt Peter Ording ab 16:00 Uhr

#### Kreis Rendsburg-Eckernförde

- 27. Grundschule Risum ab 10:10 Uhr

#### Kreis Herzogtum Lauenburg

- 28. Möllner SV ab 16:30 Uhr

Für genaue Infos wenden Sie sich bitte an DFB-Mobil-Projektkoordinator Sebastian König unter [h.graw@shfv-kiel.de](mailto:h.graw@shfv-kiel.de) oder 0431 / 6486-270.

## AUS DER VERBANDSARBEIT – SCHULFUSSBALL

### DFB-Junior-Coach – Vier Ausbildungen erfolgreich beendet

Der DFB-Junior-Coach hat sich bundesweit zu einem Erfolgsprojekt entwickelt. Angefangen im Schuljahr 2013/14 konnten bisher allein in Schleswig-Holstein 17 Ausbildungen an Schulen im ganzen Land durchgeführt werden. Über 250 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen haben bisher erste Schritte des Trainerdaseins getätigt und in 40 Lerneinheiten in Theorie- und Praxisstunden Wissen gesammelt.

Im aktuellen Schuljahr 2015/16 ist man derzeit bei der Halbzeit angelangt: Von den im DFB-Masterplan vorgeschriebenen acht Ausbildungen, konnten bereits vier erfolgreich abgeschlossen werden. Den Startschuss machte dabei die Emanuel-Geibel-Schule-Lübeck. Elf DFB-Junior-Coaches hatten einen Teil ihrer Herbstferien damit verbracht, Grundwissen des Trainerdaseins zu erlernen. Nach Praxiserfahrungen bei Trainingseinheiten und selbstorganisierten Schulturnieren wurden den engagierten Jugendlichen dann Anfang des Jahres im Audienzsaal des Lübecker Rathauses die Zertifikate übergeben.

Auch die Alexander-von-Humboldt-Schule Neumünster konnte sich Anfang März über 24 ausgebildete Schülerinnen und Schüler freuen, die im Sportunterricht unter der Leitung von SHFV-Referent Andreas Heumeier den DFB-Junior-Coach auf dem Stundenplan stehen hatten.

Besonders engagiert zeigte sich der SV Blau-Weiß Löwenstedt bei der Ausbildung an der Gemeinschaftsschule Viöl/Ohrstedt/Haselund. Hier



24 Schülerinnen und Schüler der Alexander-von-Humboldt-Schule Neumünster freuten sich Anfang März über ihre Zertifizierung zum DFB-Junior-Coach.

hatte nicht die Schule, sondern die Vereinsvertreterin Dagmar Overmann die Initiative und die Chance auf wertvollen Trainernachwuchs ergriffen. Bei einem Vereinsdialog hatte sie von dem Projekt gehört, es der Schule vorgestellt und die Bewerbung ins Rollen gebracht. So war es nicht verwunderlich, dass bei der feierlichen Zertifizierung gleich mehrere Vereinsvertreter der „Löwen“ vor Ort waren, um den ausgebildeten Junior-Coaches ihren Verein vorzustellen und für eine Trainertätigkeit zu gewinnen. „Wer nach der Ausbildung eine Vereinstätigkeit sucht, wird bei uns mit offenen Armen empfangen. Egal, ob Junior-Coach oder auch Schiedsrichter – ihr seid alle willkommen!“, so Rolf Andresen, Vereinsvorsitzender des SV Blau-Weiß Löwenstedt.

Und auch in Bad Bramstedt haben bereits sechs DFB-Junior-Coaches die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Nach den Osterferien werden den Schülerinnen und Schülern in einer kurzweiligen Feierzeremonie die Zertifikate übergeben, die das Einstiegsmodul zur C-Lizenz bilden.

An der Gemeinschaftsschule Meldorf läuft derzeit die fünfte Ausbildung des Schuljahres in vollen Zügen. 20 Nachwuchstrainer sind dabei, ihr Trainerwissen zu erweitern, um anschließend als Betreuer in Vereinen oder Leiter einer Schul-AG tätig zu werden. Und auch die weiteren drei Startplätze für die Junior-Coach-Ausbildungen sind vergeben: Die Gemeinschaftsschule Probstei wird kurz nach den Osterferien mit der Ausbildung beginnen, die Gemeinschaftsschule am

Hamberg und die Ratzeburger Gelehrtenschule ziehen kurz vor den Sommerferien nach und ermöglichen ihren Schülerinnen und Schülern die Ausbildung zum DFB-Junior-Coach.

Bei Fragen, Anregungen oder Bewerbungen steht Ihnen unsere Schulfußballreferentin, Frau Svea Lükemann, unter [s.luekemann@shfv-kiel.de](mailto:s.luekemann@shfv-kiel.de) gerne zur Verfügung.

**SVEA LÜKEMANN**  
SCHULFUSSBALLREFERENTIN  
IM SHFV

### SHFV Termine

#### April 2016

- 03. Außerordentliche Beiratstagung in Malente
- 06. Vereinsdialog SSV Pöhlitz in Pöhlitz
- 09. 3. ordentliche Beiratstagung und Jugendbeirat in Malente
- 13. Vereinsdialog Flensburg 08 in Flensburg
- 17. SHFV-Frauenehrenamtspreis in Malente
- 21. Landesmeisterschaft der Beruflichen Schulen in Kiel



**JUNIOR  
COACH**  
Bring Zukunft ins Spiel!

Insgesamt 17 Schulen haben seit 2013 DFB-Junior-Coaches in ganz Schleswig-Holstein ausgebildet.

**PROVINZIAL PARTNER DES SHFV**

## Röpke überzeugt bei Deutschen Hallenmeisterschaften

André Röpke, LK1-Schiedsrichter im SHFV, erzählt über seine Erfahrungen bei den Deutschen Meisterschaften: „Zusammen mit den Mannschaften und Paule, dem Maskottchen der Nationalmannschaft, beim Finale um die Deutsche Hallenmeisterschaft einzulaufen – dieses Erlebnis war ein Ziel, welches ich mir bei den Deutschen Meisterschaften der C- und B-Junioren im Futsal vom 19.-20.03. in Gevelsberg gesetzt hatte. Nach einer entspannten Anreise am Freitag in die Sportschule Kamen-Kaiserau und kurzem Aufenthalt im Hotelzimmer durfte ich viele bekannte Schiedsrichterkollegen und Offizielle wieder begrüßen. Denn alle Schiedsrichter, welche für die Deutsche Meisterschaft nominiert wurden, konnten bereits beim Futsal-Länderpokal Anfang Januar in Duisburg mit ihren Leistungen überzeugen. Bei jedem Spiel standen wir unter Beobachtung von den



André Röpke (Mitte), LK1-Schiedsrichter im SHFV, überzeugte bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in Kamen-Kaiserau. Foto: getty

ehemaligen FIFA-Schiedsrichtern Stefan Weber und Stephan Kammerer, sowie den weiteren Beobachtern. Es hieß also nicht nur auf dem Platz zu überzeugen, sondern auch allgemein die Tätigkeit des Schiedsrichters zu repräsentieren.

Am Samstag fuhr unser Bus bereits um 8:00 Uhr Richtung Sporthalle. Nach einem ersten Spiel als 3. Schiedsrichter durfte ich bei der ersten B-Jugend-Partie des Tages ran. Ein umkämpftes, aber selten wirklich un-

fares Spiel war zu leiten. Mit meinem Schiedsrichterkollegen aus Hamburg gelang es, das Spiel gut über die Runden zu bekommen. Die erste Hürde war genommen. Insgesamt waren die Begegnungen in beiden Altersklassen technisch hochwertig und umkämpft, aber meistens fair. An beiden Turniertagen gab es nur drei 10-Meter-Strafstöße, welches nicht nur an unserer großzügigen Zweikampfbeurteilung, sondern auch an den fairen Mannschaften lag. Nach

dem Ende der Gruppenphase und der Rückreise zum Hotel trafen wir uns noch einmal, um ein Gesamtfeedback zu erhalten. Da es nur selten Diskussionen über die Schiedsrichterentscheidungen gab, fiel dieses entsprechend sehr gut aus.

Am Finalspieltag durfte ich noch drei Spiele selber leiten. Gleich zu Beginn kam ich beim Halbfinalspiel des späteren Deutschen Meisters FC Radolfzell gegen SpVgg Greuther Fürth zum Einsatz, welches erst im Entscheidungsschießen einen Sieger finden sollte. Nach einem weiteren Platzierungsspiel erhielt ich die Ansetzung für das Endspiel der C-Junioren zwischen dem FC Augsburg und dem 1. FC Köln (2:1). Mein Ziel war also erreicht, ich durfte zusammen mit Paule die Teams zum Finale in die Halle führen, um letztendlich einen erfolgreichen Abschluss eines tollen, aber auch anstrengenden Wochenendes zu erleben." AR

## 3. Quartalssieger beim „Jugend-Award“ 2015

Der SHFV und seine Mitgliedsvereine sind sich der Bedeutung der sportlichen Jugendpflege für den Schleswig-Holsteinischen Fußball bewusst. Hinzu kommen vermehrt auch die pädagogischen und sozialen Aufgaben der Jugendarbeit, um die Jungen und Mädchen in unsere Gesellschaft einzubinden. Ein wichtiger Bestandteil in der Jugendarbeit sind die zahlreichen Ehren-

amtler, die sich Woche für Woche, sowohl auf dem Trainingsplatz, als auch am Spielfeldrand, für ihre Vereine engagieren. Dieses Engagement der Vereine, Trainer und Spieler wollen wir belohnen und uns für den großen Aufwand aller Beteiligten bedanken!

Auch im dritten Quartal des Jahres 2015 steckten zahlreiche Vereine Zeit und Geld in die Förderung der Ju-



Der SV Eintracht Segeberg ist Sieger des „Jugend-Award – powered by Sport Böckmann“ im 3. Quartal des Jahres 2015.

gendarbeit, wodurch Lizenzen erworben, Kurzschulungen in die Vereine geholt und Stützpunktspieler ausgebildet wurden.

So sicherte sich der SV Eintracht Segeberg den „Jugend-Award - powered by Sport Böckmann“. Zwischen Juli und September durchliefen sieben Trainer das Modul

Jugend der C-Lizenz-Ausbildung des KFV Segeberg und konnten damit den FC Langenhorn knapp auf den zweiten Platz verweisen.

Wir beglückwünschen die Eintracht aus Segeberg und wünschen der C-Jugend mit den neu erworbenen Trikots eine erfolgreiche Rückrunde in 2016. PM

### SHFV-Ehrungen 2016



#### Ehrennadel

Heino Bues  
Stefan Nimmrich  
Harald Thielert

Bosauer SV  
SV Fleckeby  
SV Fleckeby

Gold  
Silber  
Silber

#### Leistungsnadel

Helge Thomsen

SVG Pönitz

Bronze

#### Schiedsrichternadel

Lars Gruhlke

TSV Altenholz

Bronze

## „Uwes Osterbrunch“ und andere Highlights im USFP

Die ersten drei Monate des EM-Jahres sind vergangen und nicht nur auf den Plätzen des SHFV gab es bereits so manches Highlight. Auch im Uwe Seeler Fußball Park wurde schon vieles geboten. Eine Premiere feierte man mit dem ersten Osterbrunch in den Räumlichkeiten der Verbandssportschule. Hierbei hatten die Gäste am Ostersonntag die Möglichkeit sich einmal von den kulinarischen Fähigkeiten der Köche selbst ein Bild zu machen. In den liebevoll geschmückten Räumen ließen es sich die knapp 40 Gäste schmecken und genossen dabei den einzigartigen Panoramablick über die Sportstätten und den Kellersee. Aber nicht nur für die Geschmacksnerven war für Groß und Klein einiges geboten. Ein buntes Rahmenprogramm verkürzte den Genießern den Aufenthalt: So gab es für die ganz Kleinen neben dem Ostereierbemalen auch vielerlei Möglichkeiten sich auszutoben. Die österlich dekorierte Kunstrasenhalle wurde an diesem Tag zweckentfremdet und war das ideale Terrain für die Kinder zum Suchen und Finden von großen und kleinen Leckereien. Hier fanden sich nach der Führung durch die Räumlichkeiten des Uwe Seeler Fußball Parks auch die „Großen“ wieder um auch unter sich denjenigen mit dem stärksten „Wumms“ an der Schussgeschwindigkeitsmessanlage zu ermitteln. Da war es dann auch nicht verwunderlich, dass sich alle Gäste nach diesen sportlichen Aktivitäten ein zweites Mal an die reichlich gedeckten Buffettische begaben um sich noch einmal zu stärken und dann nach einem kurzweiligen vierstündigen Aufenthalt satt und glücklich die Heimreise anzutreten.



Die U15-Nationalmannschaft zeigte sich bei ihrem viertägigen Besuch im USFP begeistert von den Gegebenheiten.

Das Team des USFP konnte in diesem Jahr aber nicht nur bei der Organisation des Osterbrunches überzeugen. Dies bestätigten auch die Verantwortlichen der Teams, die zuvor in diesem Jahr zu Gast waren. Den Anfang machte bereits im Januar der ETSV Weiche Flensburg. Der Regionalligist mit berechtigten Drittligaambitionen bereitete sich vor Ort auf die Rückrunde der laufenden Saison vor und nutzte dabei die idealen Bedingungen, die unter anderem durch den Kunstrasenplatz und die Kunstrasenhalle geboten werden. Direkt im Anschluss an das Trainingslager buchte das Team des alten und neuen Trainers des Jahres bereits den Anschlussbe-

such im Sommer, um sich dann im Idealfall auf die neue Saison in der 3. Liga vorzubereiten. Als weiteres Ausrufezeichen ist in diesem noch jungen Jahr sicherlich auch der viertägige Besuch der U15-Nationalmannschaft zu sehen. Die talentiertesten Nachwuchsspieler des DFB kamen aus dem gesamten Bundesgebiet zusammen und zeigten sich begeistert von den Bedingungen, die sie vorfanden. DFB-Trainer Michael Feichtenbeiner war voll des Lobes und kündigte an, sobald wie möglich wieder den Weg nach Malente anzutreten.

Diese Entscheidungen haben für 2016 bereits viele weitere Mannschaften getroffen,

was eine gute Auslastung für die kommenden Monate auch bestätigt. „Es freut uns auf der einen Seite natürlich sehr, dass sich viele Mannschaften für ein Trainingslager bei uns interessieren, zwischen April und August sind wir in fast allen Wochenenden komplett ausgebucht. Auf der anderen Seite ist es natürlich schade, wenn wir vielen Mannschaften Absagen erteilen müssen“, so Tobias Kruse, kaufmännischer Leiter des USFP. Diese Situation zeigt sich auch in der Belegung, für das laufende Jahr findet man nur noch wenige freie Plätze, sodass es nun heißt, schnell zu sein. „Besonders an den Wochenenden gibt es da nur noch ganz wenige Möglichkeiten in 2016, auch für 2017 sind schon einige Termine belegt. Alle Mannschaften die hier ihre Chance nutzen wollen, sollten also schnellstmöglich ihre Wunschtermine blocken“, führt Kruse fort.

Möchten auch Sie einmal den „Geist von Malente“ spüren, ein Trainingslager, oder aber eine Tagung mit Ihrer Firma im USFP veranstalten, dann nutzen Sie Ihre Chance. Das Team steht Ihnen gerne für Anfragen und zur Beratung unter [t.kruse@shfv-kiel.de](mailto:t.kruse@shfv-kiel.de) oder [s.koenig@shfv-kiel.de](mailto:s.koenig@shfv-kiel.de) zur Verfügung. **SKÖ**



Am vergangenen Ostersonntag feierten knapp 40 Gäste das Osterfest im liebevoll geschmückten USFP.

**PROVINZIAL PARTNER DES SHFV**

## U16 beim Länderpokal in Duisburg

Nach einem 0:1 gegen den erneuten Länderpokalsieger aus Westfalen, 1:1 gegen Sachsen-Anhalt, 0:1 gegen Niederrhein und 1:1 gegen den Verband aus dem Saarland erzielten die U16-Juniorinnen des SHFV einen unglücklichen 20. Platz. Die sechszehnköpfige Auswahl um Trainer Dieter Bollow war vom 16. bis 20. März in die Sportschule Duisburg-Wedau gereist, um sich gegen die Auswahlen der anderen Landesverbände zu messen. Nach Abschluss des Turniers resümiert Dieter Bollow: „In den Spielen wussten die Spielerinnen durchaus zu gefallen, aber die zum Teil gezeigten spielerischen Leistungen spiegeln sich in den knappen Ergebnissen leider nicht wider. Es wurden zu wenige Torchancen herausgespielt und leider die wenig vorhandenen nicht verwertet. Schon im ersten Spiel gegen den starken Verband aus Westfalen konnten die Mädels gut mithalten und hätten auch verdient kurz vor der ersten Halbzeit in Führung gehen können. Nach schönem Pass von Mannschaftsführerin Maylis Rossberg durch die Schnittstelle der Viererkette konnte die laufstarke Außenstürmerin Indra Hahn den Ball im Alleingang nicht im gegnerischen Tor unterbringen. Auch in der zweiten Halbzeit war es ein Spiel auf Augenhöhe, mit etwas mehr Glück für Westfalen. Nach einem Konterangriff konnte die gegnerische Stürmerin den Ball nach einem Abpraller über die Linie zum Endergebnis von 0:1 drücken.“

Auch im zweiten Spiel begannen die Mädels stark und konnten nach kürzester Zeit durch Spielmacherin Maylis Rossberg mit 1:0 in Führung gehen. Nach guten 15 Minuten musste man dem hohen



Die U16-Auswahl des SHFV um Trainer Dieter Bollow (re.) landete beim Länderpokal in Duisburg auf dem 20. Platz.

Anfangstempo Tribut zollen und verlor etwas den Faden. Sachsen-Anhalt wurde immer stärker und erzielte nach gut getimter Flanke von rechts das verdiente 1:1. Auch in der zweiten Hälfte versuchten wir den starken Abwehrriegel durch Angriffspressing zu knacken, aber der Gegner stand

jetzt sicher und konnte durch Konterangriffe immer wieder „Nadelstiche setzen“. So musste man sich am Ende mit einem verdienten Unentschieden zufrieden geben. Im dritten Spiel wurde uns der traditionell starke Verband aus dem Niederrhein zugelost. Beide Teams schenkten sich



Verbandssportlehrer Dieter Bollow berichtet über den U16-Länderpokal.

nichts und leider führte ein klares Foulspiel zum etwas glücklichen 0:1 für den Niederrhein.

Im letzten Spiel sollte es unbedingt noch einen versöhnlichen Abschied mit einem Sieg geben. Aber in der ersten Halbzeit kamen wir schwer ins Spiel und das Saarland führte verdient mit 1:0. Erst in der zweiten Halbzeit wurde der Druck immer größer und kurz vor Schluss konnte die erneut dribbelstarke Stürmerin Indra Hahn nach guter Einzelleistung zum hochverdienten 1:1 einschieben.

Trotz einer sehr enttäuschenden Platzierung konnten wir mit den gezeigten Leistungen durchaus zufrieden sein, leider fehlte der stärkere Druck zum Tor. Ein spielerisches Übergewicht konnte nicht in mehr herausgespielte Tore umgesetzt werden.

Mannschaftsführerin und Spielmacherin Maylis Rossberg wurde aufgrund ihrer starken Leistungen erneut zum U16 DFB-Kaderlehrgang eingeladen. Auch Tanja Staben freute sich über eine erste Nominierung, nachdem sie in den letzten Jahren durch steten Trainingsfleiß und ihre starken Leistungen nun auch die DFB-Trainerinnen überzeugen konnte.“

Die beiden Talente werden vom 25. bis 27. April in Duisburg und Köln an dem U16-Kaderlehrgang unter Beobachtung von Trainerin Ulrike Ballweg teilnehmen. Hier erwartet die Schleswig-Holsteinerinnen gemeinsam mit 31 weiteren Nachwuchstalente unter anderem ein Leistungstest, bei dem man sich für weitere Aufgaben im Nationaltrikot beweisen kann.

Zudem durfte sich Torhüterin Merle Hartkopf erneut über eine Einladung zum nächsten DFB Torwart-Stützpunkttraining freuen. **DB**

## Fußball-Abzeichen: Jetzt Veranstaltungen anmelden

Bereits vor über 15 Jahren wurde das DFB-Fußball-Abzeichen entwickelt und hat sich seither zu einem festen Bestandteil im Jahreskalender vieler Vereine entwickelt. Auch in diesem Jahr sind alle Fußballvereine eingeladen, das DFB-Fußball-Abzeichen und/oder Schnupperabzeichen abzunehmen. Bei dem durch DFB-Trainer erarbeiteten spannenden Parcours werden fußballerische Fähigkeiten trainiert und gleichzeitig geprüft. Jeder Teilnehmer, der das Fußball- bzw. Schnupper-Abzeichen erfolgreich bestanden hat, erhält neben einer Urkunde das exklusive DFB-Fußball-Abzeichen in Form eines limitierten Ansteck-Pins.

### Kostenloses Materialpaket

Ein Abnahmetag lässt sich als eigenständige Veranstaltung planen, in Vereinsfeste oder Turniere einbinden oder im Rahmen eines regulären Trainings durchführen. Der Abnahmetag wird einfach unter [www.fussballabzeichen.dfb.de](http://www.fussballabzeichen.dfb.de) online angemeldet. Die not-

wendigen Materialien (Wertungshefte, Urkunden, Ansteck-Pins, Organisationsbroschüre, Stationenposter) werden vom DFB rechtzeitig vor der Veranstaltung kostenlos an den Verein geschickt. Zu beachten ist, dass die Anmeldung eines Abnahmetages aus logistischen Gründen mindestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin erfolgen muss.

Alle Informationen zum DFB-Fußball-Abzeichen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung eines Abnahmetages finden Sie unter [www.fussballabzeichen.dfb.de](http://www.fussballabzeichen.dfb.de).

Fragen rund um die organisatorische Abwicklung einer Abnahmeveranstaltung oder die Funktionsweise der Datenbank beantwortet Ihnen der zuständige Mitarbeiter des SHFV, Jan Magnus Kramp unter der Telefonnummer 0431-6486 336 oder per E-Mail [j.kramp@shfv-kiel.de](mailto:j.kramp@shfv-kiel.de) sowie das DFB Serviceteam unter der Telefonnummer 06173 / 99 52 315 (Montag bis Freitag von 10 – 17 Uhr).

JMK

**FUSSBALL ABZEICHEN**

DFB-Fußball-Abzeichen

**Ein Highlight für alle Vereine und Schulen**

Mehr Infos unter:  
[www.fussballabzeichen.de](http://www.fussballabzeichen.de)  
[www.dfb.de](http://www.dfb.de)

Telefon-Hotline: 0 61 73 / 99 52 315  
 (Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr)

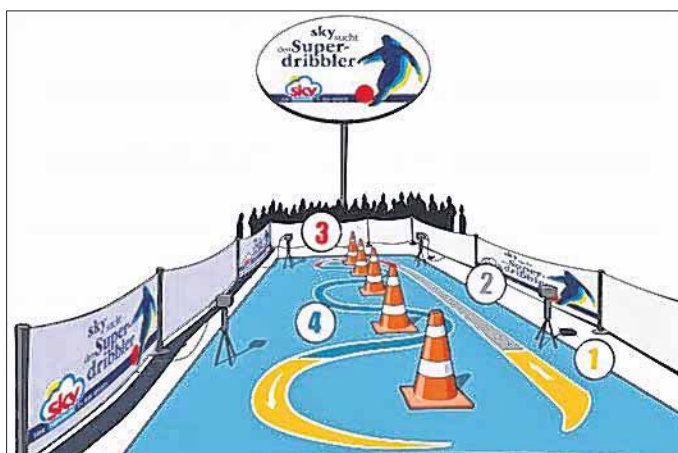
Abnahmetag durchführen und Fußbälle gewinnen!

Ein Abnahmetag ist das ideale Rahmenprogramm für das Vereinsfest sowie das Jugendturnier oder einfach als Abwechslung im Trainingsalltag

## sky Supermarkt sucht den Superdribbler

Ganz Schleswig-Holstein fragt sich: Wer ist der schnellste Dribbler im Land? Sky Supermarkt macht sich in Kooperation mit dem Schleswig-Holsteinischen Fußballverband mit einem begeisterten Dribbling-Parcours auf die Suche nach den schnellsten Fußballerinnen und Fußballern im Norden.

Dabei durchlaufen die Teilnehmer einen computergestützten Sprint- und Technikparcours. Offizieller Weltrekordhalter in diesem Parcours ist kein geringerer als der fünffache Weltfußballer Lionel Messi mit einer Zeit von 5,125 Sekunden! Kannst du Messi schlagen?



**Der Superdribbler-Parcours:** Ein Sprint- und Dribbelparcours mit einer 7,80 Meter langen Dribbelstrecke.

Mitmachen kann jeder: Von den A- bis G-Junioren/innen bis hin zu Frauen und Herren.

„sky Supermarkt sucht den Superdribbler“ touert durch ganz Schleswig-Holstein und

wird auch in einem sky Supermarkt in deiner Nähe durchgeführt. Die Top 5 jeder Altersklasse qualifizieren sich für das Regionalfinale, welches Ende Juni während der Kieler Woche ausgetragen wird. Für Vereine wartet eine ganz besondere Aktion: Meldet sich eine Mannschaft mit mindestens 18 Vereinsmitgliedern an, erhält sie am jeweiligen Standort einen Gutschein für einen Trikotsatz (13 + 1 Torwarttrikot; max. zwei Trikotsätze pro Verein).

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden sie unter [www.sky.coop/superdribbler](http://www.sky.coop/superdribbler).

DH

**PROVINZIAL PARTNER DES SHFV**

## Ein Zeichen gegen Gewalt beim TSV Wentorf



Am Ostersamstag (26.03.) setzten der gastgebende TSV Wentorf und der Dobersdorfer SV in der Kreisliga Plön gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt. Wentorfs Ligaspieler Dennis Hein war wenige Tage zuvor in der Kieler Bergstraße Opfer eines Gewaltverbrechens geworden. Er selbst hatte schlichtend eingreifen wollen, als eine junge Frau von einer Gruppe Männern unerträglich schroff bedrängt wurde. Doch Hein sah sich dann selbst einer rüden Attacke dieser gewaltbereiten Gruppe ausgesetzt, wurde vor allem am Kopf übel zugerichtet, und musste später auch notärztlich versorgt werden.

Vor dem Anpfiff der Partie wurde ein Banner hochgehalten, auf dem Genesungswünsche an den Verletzten ausgerichtet wurden. Der Verein möchte mit



Der TSV Wentorf und der Dobersdorfer SV setzten vor ihrer Partie ein Zeichen gegen Gewalt und wünschen Dennis Hein gute Besserung.

dieser Aktion ein Zeichen gegen Gewalt setzen. Beide Mannschaften drückten auf diesem Wege ihr Mitgefühl und ihre Solidarität aus und wünschten Dennis Hein gute Besserung, um sich nach seiner vollkommenen Genesung und gut erholter Mannschaft wieder anschließen zu können. Trainer, Teamleitung und Mannschaft des TSV Wentorf dankten aber auch dem Gast für seine Kooperation und seine Unterstützung.

Neben der gelungenen

Aktion konnte sich der TSV Wentorf dann anschließend über einen 6:1-Sieg freuen. Nach einem frühzeitigen Gegentor in der fünften Mi-

nute folgte in der zweiten Halbzeit ein Torfestival der Wentorfer, wobei Yannick Meenen gleich drei Mal erfolgreich vor dem Tor war. **RS**



Dennis Hein (Mitte) freute sich mit seinem Mannschaftsführer Marc Wiese (li.) und Gegenspieler Marcel Ziebell über die gelungene Geste.

### Steckbrief

Susanne Röben  
(KfV Ostholstein)



S. Röben

<b>Funktion:</b>	Staffelleiterin E-Junioren
<b>Ehrenamtlich tätig seit:</b>	2010
<b>Verein:</b>	SV Schashagen-Pelzerhaken
<b>Wohnort:</b>	Schashagen
<b>Alter:</b>	53
<b>Familienstand:</b>	verheiratet
<b>Beruf:</b>	MTLA
<b>Größter sportlicher persönlicher Erfolg:</b>	1. Platz Westfälische Leichtathletik Meisterschaften in der Mannschaftswertung – schon lange her...
<b>Hobbys:</b>	Fußball (passiv), Lesen, Reisen
<b>Lebensmotto:</b>	Wer selbst nicht brennt, wird nie ein Feuer entzünden
<b>Liebblings-Urlaubsziel:</b>	einmal Canada bereisen
<b>Liebblingsverein:</b>	SV Werder Bremen
<b>Sportliche Vorbilder:</b>	Miroslav Klose
<b>Bestes Spiel live erlebt:</b>	SV Werder Bremen – FC Sevilla 3:1 (2015, Testspiel)
<b>Wen würdest Du gerne einmal treffen:</b>	Otto Rehhagel
<b>Wer wird SH-Liga-Meister 2016:</b>	Eutin 08
<b>Wünsche für 2016:</b>	Fair Play

## Finalspiele bei den Oldies terminiert



KfV Ostholstein

Der Kreisfußballverband Ostholstein hat die Endspiele bei den Oldies terminiert. Den Auftakt machen die Altsenioren (Ü40) am Freitag, den 29. April, um 19:30 Uhr in Timmendorfer Strand. Dort stehen sich der NTSV Strand 08 und der Titelverteidiger TSV Schönwalde gegenüber.

Nach dem Schleswig-Holstein-Ligaspieltagspiel zwischen

Eutin 08 und TSB Flensburg steigt am Samstag, dem 7. Mai, um 16:00 Uhr das Ü33-Finale. Hier begegnen sich Eutin 08 und die SG Insel Fehmarn.

Erstmals richtet der Kreisfußballverband eine Ü50-Endrunde aus: In Landkirchen gehen am Samstag, den 21. Mai, ab 14:00 Uhr die SG Bosau/Bösdorf/Sarau, NTSV Strand 08, TSV Schönwalde und die SG Insel Fehmarn an den Start. Gespielt wird bei der Endrunde im Modus „Jeder gegen Jeden“. **LB**

**„Leuchtturm“ im Mädchenfußball – Hasse und Lükemann gehen**

Noch sind bis zum Saisonende der Schleswig-Holstein-Liga einige Ligaspiele zu bestreiten, aber Mannschaft, Vorstand des TSV Schönberg und auch die Fans sind schon informiert; mit Abschluss dieser Spielzeit in der Schleswig-Holstein-Liga ziehen sich die beiden Trainer Martin Hasse und Heiko Lükemann zurück, nicht aber ohne sicherzustellen, dass die Trainernachfolge geklärt ist. Die rekrutiert sich aus der noch aktiven Spielerin Julia Oberst und Dirk „Scholle“ Schultz, sie erhalten die Unterstützung vom langjährigen Teambetreuer Peter Gierig, der „seinen Frauen“ weiterhin zur Verfügung steht.

Hasse und Lükemann als die verantwortlichen Trainer entwickelten und prägten im TSV Schönberg den Frauen- und Mädchenfußball über zwölf Jahre, starteten mit E-Juniorinnen, die sie bis zu den Frauen begleiteten. Lükemann: „Wir haben immer darauf geachtet, dass die Mannschaft niemals isoliert bleibt. Wir bauten von unten immer wieder junge Spielerinnen auf, förderten sie und planten es so, dass wir in Kooperation mit der Schule in Schönberg alles auf feste Fundamente stellen konnten.“

Das ist bis heute sehr hilfreich und die Erfolge stellten sich ein: Unzählige Titel auf allen Verbandsebenen holten Verein und Schule; Schönberg wurde zum „Leuchtturm“ im Mädchenfußball, folgerichtig dann in der Saison 2011/12 die logische Konsequenz: Aufbau der ersten Schönberger Frauenmannschaft, mit der



**Unzählige Erfolge und Titel** liegen hinter dem TSV-Trainergespann Martin Hasse (li.) und Heiko Lükemann, sowie Betreuer Peter Gierig (re.).

in vier Jahren drei Meisterschaften/Aufstiege bis aktuell in die SH-Liga gefeiert wurden, und in dieser höchsten Spielklasse auf Landesebene spielt und „schlägt“ sich der TSV Schönberg ganz hervorragend.

Hasse: „Wir hinterlassen eine tolle Mannschaft, die sich für die nächsten Jahre um den Nachwuchs nicht sorgen muss.“ Alle Altersklassen bei den Mädchen seien besetzt, so könnten er und Heiko Lükemann nach jeweils 40 Jahren getrost und ohne Groll in den Fußball-Ruhestand, sie hätten großartiges erlebt und viele Erfolge gefeiert, hätten sich in allen Bereichen des Fußballsports, ob als Aktive, als Trainer oder in organisatori-

schen Bereichen, jetzt aber genug „ausgetobt“.

Das sei für Lükemann auch das Stichwort: „Die Zwänge des Fußballsports hab ich nicht mehr. Jetzt konzentriere ich mich auf Familie, Schule und Freizeit, will auf Reisen gehen, eine weitere Sprache lernen und selbst sportlich aktiv sein.“ Beider Wunsch ist es, dass

der Schönberger Frauen- und Mädchenfußball noch lange erfolgreich besteht, sich weiter entwickelt – vielleicht sogar eines Tages bis hin in die Regionalliga. Sie hätten die Saat für eine lange erfolgreiche Zukunft gesät, würden sicher auch in der „zweiten Reihe“ als Zuschauer und Fans in Zukunft die Daumen drücken. **RS**

## Impressum

**Verantwortlicher, Herausgeber & Anzeigen**  
Schleswig-Holsteinischer Fußballverband  
Hans-Ludwig Meyer, Präsident  
Jörn Felchner, Geschäftsführer  
Karsten Tolle, Pressesprecher

**Ansprechpartner**  
Karsten Tolle, Pressesprecher  
„Haus des Sports“  
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel  
Fon 0431 / 6486-213; Fax 0431 / 6486-193

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Bildmaterial: Wenn nicht anders beschrieben, von privat oder dem SHFV.